



Gemeinderat Gilching
z. Hd. Herrn Bürgermeister
Manfred Walter

82205 Gilching

Kevin Akpomuje
Kosthofstraße 22
82205 Gilching

Telefon: 08105-733865
Handy: 01520-2176148
Email: fortupac@hotmail.com

21. März 2010

Sicher zum Spielplatz?

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

in den kommenden Sommermonaten wird der Kinderspielplatz am Gernholzweg – Ecke Kosthofstrasse bestimmt wieder ein beliebter Aufenthaltsort von Eltern und Kindern.

Dieser Spielplatz ermöglicht vielen kleinen aber auch den größeren Kindern ein ungezwungenes Spielen im Freien. Allerdings bemängelten Gilchinger Bürgerinnen und Bürger, dass der Weg zu diesem Spielplatz nicht immer kindgerecht ist.

Gerade aus Richtung der Waldkolonie, d.h. aus den Seitenstrassen beidseits der Kosthofstrasse begleiten viele Eltern ihre kleinen Kinder zu Fuß zum Spielplatz.

Problematisch zeigt sich die Lage aber für die 5- bis 9-jährigen Kinder, die schon selbständig ohne Begleitung Erwachsener zum Spielplatz gehen können. Sie sind besonders gefährdet, denn Kinder müssen die Fähigkeiten, die es braucht, um sich sicher im Straßenverkehr bewegen zu können, erst noch entwickeln.

Um die Sicherheit der Kinder zu erhöhen, stelle ich im Namen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen folgenden

Antrag:

Die Verwaltung möchte den Bauhof beauftragen geeignete planerische und verkehrstechnische Maßnahmen durchzuführen, wie zum Beispiel:

- ins Auge fallende Hinweisschilder, die auf den nahen Kinderspielplatz hinweisen, für Autofahrer gut sichtbar anzubringen
- diese Hinweisschilder in beiden Fahrtrichtungen aufzustellen und zwar in ausreichender Entfernung vom Spielplatz
- die Aufmerksamkeit der Autofahrer durch auf die Fahrbahn gemalte farbliche Schilder auf Kinder und den Spielplatz zu lenken
- eine farbige abgetrennte Zone auf die Fahrbahn zu malen und damit am Fahrbahnrand eine beruhigte Zone zu schaffen
- erneut auf die 30-Zone deutlich hinweisen, mit Hinweisschildern oder auf den Boden gemalten Zeichen

Begründung:

In der Waldkolonie leben viele Familien mit Kindern, die den Spielplatz am Gernholzweg während der wärmeren Jahreszeit besonders am Nachmittag sehr häufig besuchen, denn dies ist eine der wenigen bespielbaren öffentlich zugänglichen Flächen.

Dabei verzichten die Eltern auf ein Bringen und Holen mit dem Auto und gehen die paar hundert Meter mit den kleinen Kindern meistens zu Fuß. Die größeren Kinder können die Strecke schon allein bewältigen.

Besonders die älteren Kinder besuchen gern diesen Spielplatz und es gehört zu ihrer gesunden Entwicklung, dass sie selbständig und ohne Begleitung Erwachsener dies tun können. Selbst wenn ein Garten vorhanden ist, ziehen viele Eltern den Spielplatzbesuch vor, damit ihre Kinder die Gelegenheit bekommen mit anderen Kindern zu spielen.

Der Wert, den das Spielen miteinander für die persönliche und soziale Entwicklung von Kindern hat, ist durch nichts zu ersetzen.

Bis vor wenigen Jahren war es auch kein Problem zu Fuß durch die Kosthofstrasse zum Spielplatz am Gernholzweg zu gehen. Da war diese Strasse noch ziemlich wenig befahren, zumindest am Nachmittag während den hauptsächlich „Spielplatzzeiten“. Wenn doch Autos fuhren, waren dies meist Anwohner, welche natürlich die Lage des Spielplatzes kannten und deshalb besonders umsichtig fuhren.

Doch seit einiger Zeit fahren immer mehr ortsunkundige Autofahrer zum teil auch Kleintransporter durch die Kosthofstrasse und zwar in beiden Fahrtrichtungen.

Da auf der gesamten Länge der Kosthofstrasse kein einziges Hinweisschild angebracht ist, welches auf den stark besuchten Spielplatz hinweist, rechnen die Autofahrer natürlich nicht mit Kindern auf der Straße und fahren dementsprechend falsch. Da Kinder die Verkehrssituation noch nicht sicher überschauen können, kommt es immer wieder zu brenzligen Situationen. Es fehlt außerdem auch ein extra Hinweis auf Tempo 30. Ein weiterer Gefahrenpunkt für die Kinder sind die vielen Querungen durch die beidseitigen Seitenstrassen der Kosthofstrasse.

Damit Eltern ihre größeren Kinder wieder ohne Bedenken alleine zu dem beliebten Spielplatz gehen lassen können, sind wirkungsvolle Maßnahmen seitens der Gemeinde erforderlich.

Es ist eine Tatsache, dass Gilching zu den kinderreichsten Gemeinden Bayerns zählt. Kinder- und Familienfreundlichkeit ist ein wichtiger Standortfaktor und die Gemeinden, denen es nicht gelingt ein kinder- und familienfreundliches Klima zu schaffen, haben auf lange Sicht auch wirtschaftlich das Nachsehen.

Mit geringem Aufwand kann viel erreicht werden für die Sicherheit unserer Kinder.

Das Anbringen der Zeichen auf der Fahrbahn sowie das Aufstellen von Hinweisschildern kann vom gemeindlichen Bauhof übernommen werden, nur die Anschaffung von entsprechenden Hinweisschildern wird notwendig.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, reading 'Kevin Akpomuje'. The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Kevin Akpomuje